

ANLAGESTRATEGIE

Der **PremiumIncome** soll es dem Anleger ermöglichen im Rahmen seines Investments langfristig eine aktiennahe Rendite bei vergleichsweise niedrigerer Volatilität und geringerem Drawdown-Risiko zu erwirtschaften. Um dieses zu gewährleisten, verfolgt der Portfoliomanager eine Anlagestrategie, die sich aus der Investition in ein Basisportfolio aus Anleihen mit hoher Bonität und dem Verkauf von Put-Optionen auf Aktien- und Volatilitätsindizes weltweit mit gleichzeitig konsequenter Absicherung des Downside-Risikos durch den Kauf von Put-Optionen mit niedrigerem Basispreis ergibt.

Im Zuge dieser Kombination sollen neben den Zinszahlungen aus Anleihen vor allem kontinuierlich Optionsprämien vereinnahmt werden. Zur Ertragssteigerung kommt im Optionsportfolio ein Exposure von 150% zum Einsatz.

PRODUKTDATEN

ISIN	DE000A12BKA7
WKN	A12BKA
Bloomberg Ticker	HQCPART
Verwaltungsgesellschaft	HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH
Depotbank	Kreissparkasse Köln
Vertriebsgesellschaft	QC Partners GmbH
Geschäftsjahr	01. Dezember - 30. November
Auflegungsdatum	15. Dezember 2015
Fondswährung	EUR
Verwaltungsvergütung p.a.	bis zu 1,10%
Depotbankgebühr p.a.	0,05%
Ertragsverwendung	thesaurierend
Performance-Fee	7,5% des Betrages, um den die Anteilwertentwicklung die Entwicklung des Vergleichsindex (Deutsche Börse EUROGOV Money Market Total Return Index) übersteigt.

MONATSKOMMENTAR DES PORTFOLIOMANAGEMENTS

Ansteigende Inflationsraten und damit einhergehende Befürchtungen vor einer restriktiveren Geldpolitik der Notenbanken sorgten im Oktober insbesondere bei den US-Indizes für Verluste. Zusätzlich belasteten zum Monatsende hier die neuen Ermittlungen des FBI gegen die demokratische Präsidentschaftskandidatin Hillary Clinton bezüglich ihres E-Mail Skandals. Den höchsten Monatsverlust verbuchte der Russell 2000 (-4,81%), der damit so tief notierte wie seit Anfang Juli nicht mehr. Auch die übrigen US-Indizes gaben nach (S&P 500 -1,94%; NASDAQ 100 -1,53%). Die Indizes der Eurozone profitierten von positiven Konjunkturdaten und legten zu (DJ EUROSTOXX 50 +1,77%; DAX +1,47%). Dagegen stürzte der Schweizer SMI auf seinen niedrigsten Stand seit Juni und verlor im Monatsvergleich 3,82%. In Asien profitierte der japanische Nikkei 225 von der schwachen Entwicklung des Yen und kletterte 5,93% nach oben; der Hang Seng China Enterprise Index veränderte sich kaum (-0,24%).

Die impliziten Volatilitäten der US-Indizes stiegen zum Ende des Monats hin deutlich an. Die Volatilitätsindizes von Russell 2000 und NASDAQ 100 sprangen jeweils auf ihr höchstes Niveau seit Juni dieses Jahres. Dagegen stürzte der VSTOXX, der die implizite Volatilität von Optionen auf den DJ EUROSTOXX 50 misst, im Verlauf des Oktober auf seinen niedrigsten Stand seit Dezember 2014, ehe er sich zum Ende des Monats hin erholte. In Asien erreichte der Volatilitätsindex des Nikkei 225 kurz vor Monatsende sein niedrigstes Level seit August 2015.

Im Optionsportfolio wurden die attraktiven Volatilitäten zum Aufbau zusätzlicher Spread-Positionen auf Russell 2000, NASDAQ 100 sowie den S&P 500 genutzt. In Europa wurden die Gewichte von DJ EUROSTOXX 50 und DAX mit den rückläufigen Volatilitäten zurückgefahren. Im Gegenzug wurden Optionspositionen auf den SMI aufgebaut. In Asien wurde das Gewicht des Nikkei 225 reduziert, das Gewicht des Hang Seng China Enterprise Index wurde leicht erhöht.

Mit dem Anstieg der Inflationsraten kletterten auch die Renditen deutscher Staatsanleihen deutlich nach oben. Die Rendite 10-jähriger deutscher Staatsanleihen sprang auf ihren höchsten Wert seit Anfang Mai. In der Folge wurde die Duration des Rentenportfolios sowohl durch eine gewinnbringende Reduzierung des Future-Hedges als auch durch den Kauf zusätzlicher Anleihen mehrfach verlängert.

Sowohl das Optionsportfolio als auch das Rentenportfolio generierten im Oktober positive Performancebeiträge.

Dadurch erreichte der Fonds im Verlauf des Monats mehrmals ein neues Allzeithoch.

WERTENTWICKLUNG

Eine Darstellung von Performance-Werten ist aus gesetzlichen Gründen erstmals nach 12 Monaten zulässig.

PORTFOLIOMANAGEMENT



Thomas Altmann

Senior Portfoliomanager, Partner
Diplom-Betriebswirt (BA)
CFA-Charterholder



Natascha Suwald

Portfoliomanagerin
Bachelor of Science

KONTAKT

QC Partners GmbH; Goethestr. 10; D-60313 Frankfurt am Main; Tel.: +49 (0) 69 50 5000-60; E-mail: info@qcpartners.com; www.qcpartners.com

DISCLAIMER

Hinweis: Diese Präsentation wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Bei dieser Strategie müssen Anleger bereit und in der Lage sein, Verluste des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust hinzunehmen. Dieser Bericht ist kein Verkaufsprospekt und enthält kein Angebot zum Kauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufgebots für die vorgestellte Strategie und darf nicht zum Zwecke eines Angebots oder einer Kaufofforderung verwendet werden. Alleine Grundlage für den Anteilserwerb sind die Verkaufsunterlagen zu diesem Fonds (der aktuelle Verkaufsprospekt, die „Wesentlichen Informationen für den Anleger“, der aktuelle Rechenschaftsbericht und – falls dieser älter als acht Monate ist – der aktuelle Halbjahresbericht) die bei der Verwaltungsgesellschaft, HANSAINVEST, Hanseatische Investment-GmbH (Kapstadtring 8, 22297 Hamburg) kostenfrei angefordert werden können. Sitzstaat des Fonds ist Deutschland. Darüber hinaus können diese Informationen bei der Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland (QC Partners GmbH, Goethestrasse 10, D-60313 Frankfurt am Main) kostenlos bezogen werden. Performance-Ergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung einer Strategie zu. Insbesondere, wenn sich die Performance-Ergebnisse auf einen Zeitraum von unter zwölf Monaten beziehen (Angabe von Year-to-date-Performance, Strategieauflage vor weniger als 12 Monaten), sind diese aufgrund des kurzen Vergleichszeitraums kein Indikator für künftige Ergebnisse. Ausgabe- und Rücknahmespesen werden in den Performancedaten nicht mitberücksichtigt. In die Zukunft gerichtete Voraussagen und Angaben basieren auf Annahmen. Da sämtliche Annahmen, Voraussagen und Angaben nur die derzeitige Auffassung über künftige Ereignisse wiedergeben, enthalten sie natürlich Risiken und Unsicherheiten. Entsprechend sollte auf sie nicht im Sinn eines Versprechens oder einer Garantie über die zukünftige Performance vertraut werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Berechnungs- oder Rechenfehler und Irrtum vorbehalten. Die steuerliche Behandlung der Strategie hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Dieses Dokument ist nur für Informationszwecke bestimmt und gilt nicht als Angebot für den Kauf oder Verkauf der Strategie.